



WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG AN DER HOCHSCHULE NIEDERRHEIN

Supply Chain Management

KURSBESCHREIBUNG

Kunden werden anspruchsvoller, Produkte komplexer und die Teilevielfalt steigt. Gleichzeitig müssen Sie die Kosten im Blick halten, etwa indem Sie Prozesse verschlanken und die Lagerbestände optimieren.

Wie Sie alle diese Anforderungen umsetzen können, erfahren Sie im Kurs "Supply Chain Management für die Praxis". Dabei geht es besonders darum, wie anstelle des lokalen Optimierens einzelner Bereiche ganzheitliche Lösungen geschaffen werden können, von denen alle Partner der Lieferkette profitieren. Denn heutzutage konkurrieren nicht mehr einzelne Unternehmen miteinander, sondern ganze Unternehmensnetzwerke.

Dieser Weiterbildungskurs vermittelt Ihnen anwendungsorientiertes Fachwissen. Erfahren Sie zum Beispiel, wie Sie die Parameter in Ihrem ERP-Planning gezielt auf die Unternehmensprozesse einstellen können, um Ihre Prozesskette zu optimieren. Außerdem können Sie in einem individuellen Praxisprojekt das SCM Ihres Unternehmens "unter die Lupe nehmen". Sie erhalten so Unterstützung bei der Lösung Ihres Logistikproblems und übertragen eingeübte Methoden unmittelbar in die Praxis.

KURSZIELE

Mit erfolgreichem Abschluss des Kurses werden Sie in der Lage sein:

- Lagerbestände bei gleichbleibendem Lieferservicegrad und höherer Planungssicherheit zu optimieren.
- Prozesse systematisch zu analysieren und Verbesserungen mit etablierten Methoden und einfachen Werkzeugen umzusetzen.
- Bestehende Netzwerkstrukturen zu analysieren und Alternativen zu bewerten.
- Verbesserungs- und Veränderungsprojekte im Unternehmen strukturiert durchzuführen.
- Konzepte zur Verbesserung der Kooperation mit Lieferanten und Kunden zu entwickeln.
- Regeln für eine abteilungsübergreifende Gestaltung von Planungs- und Steuerungsprozessen im Bereich der Materialwirtschaft zu erarbeiten.
- Kennzahlen zur Bewertung von Planungsqualität, Logistikkosten und Logistikleistung zu erheben.

VORTEILE

- Sie erwerben fundiertes Fachwissen zum Supply Chain Management.
- In Ihrem eigenen Praxisprojekt können Sie das Erlernte direkt anwenden mit unmittelbarem Nutzen für das eigene Unternehmen.
- Die erlernten Methoden bieten Ihnen eine solide Grundlage zur Durchführung von Verbesserungs- und Veränderungsprojekten sowie zur Vorbereitung auf neue Aufgaben im Unternehmen.

ZIELGRUPPE/N

Fach- und Führungskräfte aus Industrie, Handel und Logistik mit Funktionen in den Bereichen Produktion, Einkauf, Logistik oder strategischen Querschnittsfunktionen (z.B. Stabsstellen)

TEILNEHMENDENZAHL

Um eine individuelle Betreuung gewährleisten zu können, ist die Zahl der Teilnehmenden auf maximal 12 beschränkt.

KOSTEN

auf Anfrage

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufstätigkeit. Grundkenntnisse in MS Excel werden vorausgesetzt.

VERANSTALTUNGSORT

vor Ort

DAUER

4 Präsenztage und Selbstlernphase

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn mindestens 75% des Kurses besucht werden. Für ein Zertifikat der Hochschule Niederrhein ist eine Prüfung gemäß Modulbeschreibung abzulegen.

LEHR- UND LERNFORM

Learning-by-doing: Die Inhalte werden abwechslungsreich durch praxisorientierte Impulsvorträge, Kurzfilme, Kleingruppenarbeiten, Rollenspiele, Fallstudien und praktisches Arbeiten am PC vermittelt. Der Kurs bietet die Möglichkeit, auf individuelle Frage- und Problemstellungen der Teilnehmenden jederzeit konkret und direkt einzugehen. Die Teilnehmenden setzen die erlernten Kenntnisse parallel zum Seminar direkt in individuellen Verbesserungsprojekten in ihren Unternehmen um.

PROGRAMM

Supply Chain Design (strategisches SCM) Einführung und Motivation - Planspiel: Beergame - Bullwhip-Effekt: Probleme, Ursachen, Gegenmaßnahmen - SCM-Kooperationskonzepte Gestaltung von Produktions- und Logistiknetzwerken Präsenz 1 - Prinzipien und Stellhebel zur Gestaltung von Netzwerken - Fallstudie: Heuristische Standortbewertung - Praxisbeispiel: Logistiknetzwerke Lebensmitteleinzelhandel - Modellierung und Optimierung von Netzwerken - PC-Simulation: Netzwerkoptimierung Supply Chain Planning (taktisches SCM) Artikelklassifizierung - ABC-, XYZS-Klassifizierung - PC-Übung: Artikelklassifizierung Bedarfs-, Bestands-, Beschaffungsplanung Präsenz 2 - Kundenentkopplungspunkte und Auftragsabwicklungstypen - Absatzplanung und Prognosegüte - Sicherheitsbestände - Bestellmengenrechnung / Losgrößenoptimierung Supply Chain Execution (operatives SCM) Fertigungssteuerung - Fallstudie: Spielzeug-Produktion - Wertstromanalyse (Value Stream Mapping) - Planungs- und Steuerungsprozesse (MRP) - Pull-Production mit Kanban Präsenz 3 - Planspiel: Burger-Produktion Supply Chain Optimierung - Projekt- und Prozessmanagement - DMAIC-Zyklus - Methoden der Prozessoptimierung Nachbereitung der Inhalte und Übungsaufgaben **SCM-Projekt** Projektkonzeption (DMAIC-Zyklus), Projektbegleitung durch Dozent, Vorbereitung der Projektpräsentation 43h **Supply Chain Controlling Supply Chain Controlling** - Ziel- und Kennzahlensysteme Präsenz 4 - Rechenübung: SCM-Kennzahlen PC-Übung: SCM-Controlling Präsentationen der SCM-Projekte

Gesamter Zeitaufwand = 80 h, davon Präsenz = 32 h, 3 ECTS

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Britta Benning

Zentrum für Weiterbildung Hochschule Niederrhein Reinarzstraße 49 | 47805 Krefeld Tel.: 02151 822-1515

weiterbildung@hs-niederrhein.de

IHR DOZENT

Prof. Dr.-Ing. Maik Schürmeyer Lebensmittellogistik Hochschule Niederrhein

